

Wir sind in der Schweiz Kooperationspartner des EU-Programms: natürlich!Wein als Interessengemeinschaft gehört zur Organisation Genuss-Kultur und der Bildungsplattform «Bildungswerkstatt»



Vers./Datum: 01.01.2024
Von: Werner Müller
Betreff: Satzung Interessengemeinschaft natürlich!Wein

1.0 Allgemeines:

Wir zelebrieren eine lebendige, reine und authentische Weinkultur... - Es gilt eine über 5000 Jahre alte Kultur zu schützen und über einen gesunden, moderaten Weinkonsum aufzuklären.

Wir als Organisation Genuss-Kultur sind deshalb in der Schweiz Koordinator des EU-Programms WINEinMODERATION.

Es ist Zeit für einen neuen Kulturbegriff. Wein sollte ein natürliches Genussmittel sein – gemacht mit möglichst wenig Additiven und Interventionen – sei es im Rebberg als auch im Keller.

So ergeben sich neue Perspektiven im Weingenuss – lebendige Weine, die die Seele berühren. Wir sind eine lebendige Community von regionalen Produzenten und Konsumenten. Eine Interessengemeinschaft für den natürlichen unverfälschten Genuss. Aber wir geniessen nicht nur, sondern wir bilden auch den Geschmack.

Die Geschmacksbildung ist ein wesentlicher Teil der Verständnisförderung. Denn der Winzer als Macher ist Teil des authentischen Terroirausdrucks.

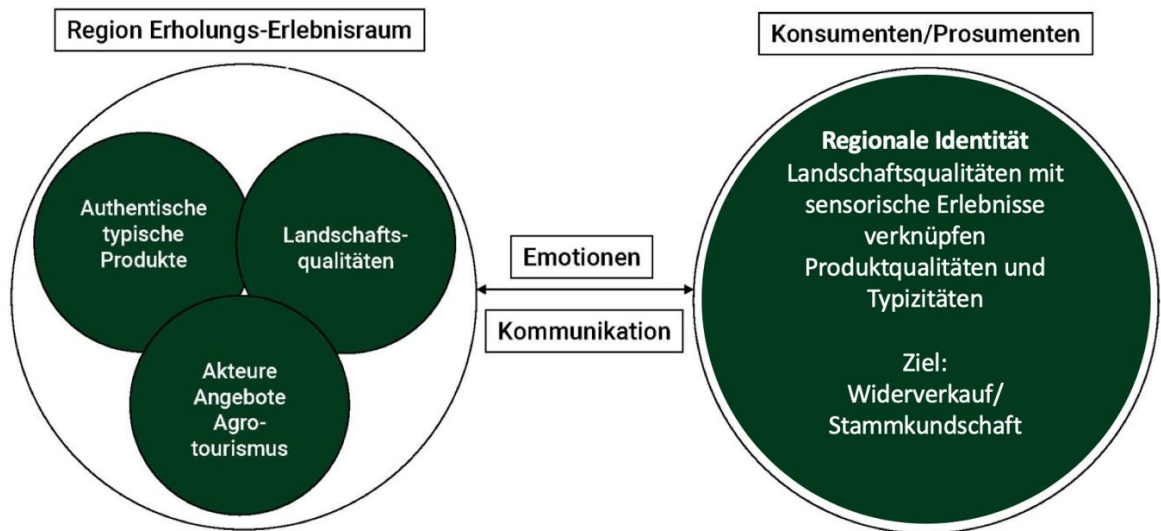
Unsere Angebote reichen von Weinerlebnissen direkt beim Winzer, Tavolatas, Weinschulungen und kleinen Weinreisen in geschlossenen Gruppen. Selbstverständlich arbeiten wir nur mit biologisch resp. nachhaltig arbeitenden Produzenten zusammen.

Natürliche Weine rauben nicht die Energie, im Gegenteil – sie geben Energie. Dies zeigen die Kristallisationsbilder von natürlichen Weinen gegenüber konventionellen Produkten deutlich.

An unseren genussvollen „Wir-Momenten“ können alle mit Interesse am ursprünglichen Geschmack teilnehmen. Wir sind virtuose Weinfantasten und nicht ganz „Hundert“, somit kannst Du als Mitglied mit einem Jahresbeitrag von Fr. 99.- unsere Veranstaltungen vergünstigt buchen.

Grundlegendes Ziel:

Über die emotionale Verknüpfung von Terroir, Mensch und Produkte, diesen landwirtschaftlichen Erzeugnissen ein Gesicht zu geben und Geschichten zu erzählen.



Ein Angebot der Organisation Genuss-Kultur.

Unser Stammtreffpunkt findet einmal im Monat in einer dafür geeigneten Lokalität statt. Des Weiteren gibt es ein Seminar- und Workshopangebot, das auch ausserhalb stattfinden kann. Mit exklusiven Besuchen bei den Winzern persönlich, verbinden wir die Terroirs mit den Produkten und den Menschen, die die Weine produzieren. Diese Angebote sind nur den Klubmitgliedern zugänglich. Die Seminare und Workshops sind öffentlich. Die Mitglieder haben aber Vorrang und einen vergünstigten Zugang.

Des Weiteren geben wir regelmässig ein „kultur-blatt“ heraus, zu verschiedenen Themen rund um die nachhaltige Weinkultur bespickt mit vielen Tipps und Produzentenportraits.

Als finanzieller Ausgleich zahlt der Klub dem Partnerbetrieb entweder ein Zapfengeld oder ein Mietzins. Der Treffpunktabend kann vorzugsweise an dem Tag sein, wo der Partnerbetrieb geschlossen ist. Bei den Seminaren und Workshops, die auch öffentlich zugänglich sind, kann ein eher frequenzschwacher Abend oder Jahresperiode gewählt werden. Die Häppchen und Kaffees zum Schluss werden, wenn möglich vom Partnerbetrieb produziert und über diesen abgerechnet. Und die Raummiete wird je nach Teilnehmerzahl prozentual separat berechnet. Es besteht eine Mindestteilnehmerzahl und eine maximale sinnvolle Zahl. Das Ganze soll klein, aber fein bleiben.

Die ganze organisatorische Abwicklung obliegt der Interessengemeinschaft.

In Vino Veritas – im Wein liegt die Wahrheit...

Nur haben viele konventionelle Weine in den letzten Jahrzehnten eine Verfälschung erfahren. Wir kümmern uns um die echten Terroirweine. Wir machen die natürlichen und biologischen Weine zum Erlebnis.

Erlebe mit uns nachhaltig wirkende Weinerlebnisse und werde Teil unserer Community.

Wir schaffen bedeutende Genuss-Momente und wir lassen Dich teilhaben an der Vielfalt regionaler Weinkultur.

Wir sind selbst Genussmenschen und beschäftigen uns beruflich bereits seit Jahrzehnten mit Genuss- und Nachhaltigkeitsthemen. Wir möchten vor allem jungen Geniessern den Einstieg in das Thema erleichtern und teilen unsere Erlebnisse, unsere Erfahrung und unser Wissen mit Gleichgesinnten.

2.0 Unsere Werte:

- Wir unterstützen vor allem Schweizer Weine und solche aus dem angrenzenden Ausland
- Wir fördern die Bio- und Naturweinszene
- Wir kennen die Bedürfnisse der jungen Geniesser und nehmen ihnen die Hemmschwelle, denn Wein ist kein elitäres Getränk
- Wir setzen auf die Sensorik und die eigenen Erfahrungen
- Wir fördern das persönliche Weinverständnis ohne die selbsternannten Weinpápste und schaffen Unabhängigkeit von irgendwelchen Meinungsmachern
- Wir schaffen den Weinsnobismus und die Etikettentrinker ab
- Wir setzen auf Weine, die die Seele berühren und nicht in den Kopf steigen
- Wir setzen auf den gesunden Umgang im moderaten Weinkonsum
- Wir zelebrieren echte, persönliche Weinmomente

3.0 Netzwerk mit anderen Partnern:

Ziel ist es, die lokale und regionale Weinwirtschaft und deren Produkte, insbesondere auch von jungen Winzern und Familienbetrieben mit einer artisanalen Philosophie bei den Gästen bekannt zu machen und die Frequenz über den Weingenuss im Stammlokal zu erhöhen. Andererseits entsteht so die Möglichkeit, die Gästebedürfnisse und den Puls in Sachen Wein besser zu erfassen und dies entsprechend in den gelisteten Weinen abzubilden. Eine weitere Möglichkeit besteht darin, ein kleines Retailgeschäft aufzubauen.

Rollenverständnis:

Die Administration des Klub's obliegt alleine beim der Kluborganisation und der genuss-kultur. Anfang des Jahres wird ein Programm erstellt mit den Daten der Klubtreffen während des Jahres. Die Treffen finden einmal im Monat am Freitagabend in verschiedenen dafür geeigneten Räumen statt. Oder, im Sommerhalbjahr und bei schönem Wetter kann ein alternativer Standort im Freien bei einem Winzer oder in einem Rábhusli stattfinden. Dauer der Treffen ist normalerweise 2.5 Std. von 19:00 bis 21:30. An den Aussenstandorten kann es auch länger sein.

Die Partner stellen die Räumlichkeiten für das Treffen zur Verfügung. Die Weingläser werden, wenn möglich vom Partnerbetrieb zur Verfügung gestellt. Allenfalls gibt es zu Weinen kalte Plättli mit lokalen Produkten wie Käse und Wurstwaren sowie Oliven etc. Diese Speisen werden von der Klubleitung organisiert und mitgebracht. Serviert wird dies auf eigenen Holzplättli die von der Kluborganisation zur Verfügung stehen.

Die Leitung des Partnerbetriebs stellt Flyer der Interessengemeinschafts im Betrieb auf und bewirbt die speziellen Anlässe wie Workshops und Bildungsveranstaltungen über ihre Social-Media-Kanäle und auf ihrer Webseite sowie in ihren Newsletter.

Site-Benefit für die Partnerbetriebe:

Durch die Klubmitgliedschaft und die individuellen Anlässe an denen auch Nichtmitglieder teilnehmen können, wird der Partnerbetrieb als Lokal gefördert. Damit werden die Teilnehmer:innen eventuell die Lokalität auch aus eigener Initiative besuchen. Aus den Anlässen heraus können Daten über Trends oder allgemein Informationen über die Weine, die besonders gut ankommen, an den Partnerbetrieb weitergeleitet werden, so dass diese Weine als Monatsweine platziert werden können. Die Klubleitung behält sich im Einzelfall vor, dass angebrochene Flaschen der degustierten Weine im Partnerbetrieb, für die eigenen Gäste als Probierschluck vom eigenen Personal ausgeschenkt werden können, oder als Saucenreduktion in der Küche verwendet werden. Ansonsten werden die angebrochenen Flaschen unter den Teilnehmern verteilt.

Weitere Partner:

Da diese Interessengemeinschaft insbesondere auch der lokalen Weinkultur dient, werden die lokalen Winzer als Partner gelistet.

Städtische Weinhändler sind ebenso als Partnerorganisationen willkommen. Da der Klub somit als Marketingplattform für diese Betriebe fungiert, ist ebenso ein jährlichen Mitgliederbeitrag zu erheben.

Die Produzenten und Händler ihrerseits können die eigenen Weine am Klubtisch im Partnerbetrieb für die Degustation sowie an den Workshops und Bildungsveranstaltungen stellen. Wir als Klub streben an, dass wir im Preisstatus als Wiederverkäufer auftreten. Der Klub ist aber selbst nicht Weinhändler und verkauft keine Weine.

Des Weiteren macht es Sinn, die Organisation Blauburgunderland als Partner zu gewinnen. Alle diese Organisationen werden auf der Webseite ersichtlich sein. Diese Organisationen stellen ebenso Flyer auf und bewerben die speziellen Anlässe in ihren Media-Kanälen und Newslettern.

Damit dient der Klub für die Organisationen auch als Marketingmassnahme und als Kundenakquise.

Gemäss den Werten des Klubs geht es in der Produktwahl vor allem um biologische und biodynamische Weine, oder um Produzenten, die nachweislich in einem anderen nachhaltigen Label gelistet sind oder sich von uns überprüfbar biologischen, regenerativen Methoden verschrieben haben. Dazu wird eine Klubcharta erstellt mit den wichtigsten Eckpfeilern, die der Produzent erfüllen muss. Die Weine selbst sollten ohne nicht unbedingt nötige Additive hergestellt sein.

4.0 Angebote:

Klub-Treffen:

Der Klub-Treff ist ein geselliges Zusammensein unter Freunden, denen eine gepflegte Weinkultur wichtig ist. An diesem Abend kann es ein Impulsreferat geben oder es findet einfach eine geführte Blindverkostung statt. Aber es wird vor allem ein ungezwungenes Treffen sein, bei dem der Genuss im Vordergrund steht und frei über alle Themen der Weinwirtschaft diskutiert werden kann. Die Teilnehmer:innen können nach Absprache mit der Leitung eigene Degustationsweine mitbringen, die von der Klubkasse bezahlt werden. Zum Treffen sind ausschliesslich Klubmitglieder zugelassen. Ein Klubmitglied kann nach Absprache mit der Leitung jeweils einen Gast mitbringen. Das es fair bleibt, kann ein Teilnehmer pro Jahr jeweils zwei Gäste gestaffelt mitnehmen, so dass jedes Klubmitglied der am Treffen anwesend ist die Chance bekommt. Dies ist eine Massnahme, um die Teilnehmer am Klubtreffen zu beschränken.

Klubvorteile:

- 1-mal im Monat jeweils Freitags Ausschreibung auf dem Veranstaltungskalender der Webseite
- Von 19:00 bis 21:30
- Ein Thema pro Abend beginnend mit einem kleinen Impulsreferat
- Es stehen 4 Monats-Weine an. 2 Weisse (Orange) und zwei Rote
- Sensorische Begleitung
- Ab und zu werden die Weine, mit Häppchen begleitet. Kosten/Teilnehmer nach Aufwand
- Beim Einkauf an diesem Abend exklusiv 20% Rabatt auf alle degustierten Weine
- Degustationsweine Kosten/Teilnehmer: Einkaufspreis der Flaschen
- Jeweils 20% Preisnachlass bei allen Veranstaltungen
- 6-mal jährlich ein Weinkulturblatt zu spannenden Themen rund um die Naturweinszene

Workshops und Bildungsveranstaltungen:

Ausserhalb der normalen Klubtreffen finden spezielle Anlässe statt bei denen es hauptsächlich um die Vermittlung von Weinwissen rund um die Weinkultur und um den verantwortungsvollen Genuss geht. Dabei spielt das Thema der EU-Initiative wine:in:moderation auch eine Rolle, bei der es um gesundheitliche Themen eines moderaten Weinkonsum geht. Flankierend sollte auch der Mehrwert der biologisch produzierten Weine im Unterschied zu den Konventionellen im Fokus stehen.

Die Massnahmen sollen für die Teilnehmer:innen plausibel und nachvollziehbar sein und haben im besten Fall eine zukünftige Auswirkung auf deren private Weinauswahl im Alltag.

Diese Veranstaltungen können auch für Nichtmitglieder gebucht werden. Die Anmeldung erfolgt ausschliesslich über die Klub-Webseite. Da die Teilnehmeranzahl jeweils beschränkt ist, haben die Klubmitglieder Vorrang. Da diese Anlässe auch ausserhalb der Partnerbetriebe stattfinden können, ist die Nichtmitgliederanzahl unterschiedlich beschränkt und wird für jeden Anlass separat ausgeschrieben. Als Richtwert gilt 20% an Nichtmitglieder. Der Klub behält sich eine Mindestteilnehmerzahl pro Anlass vor, der ausgewiesen wird. Darunter kann der Anlass abgesagt werden. Siehe AGB's auf der Webseite.

Wir engagieren je nach Bedarf neben den Referenten der Organisation Genuss-Kultur auch Gastdozenten, die sich auf ein Wissensgebiet spezialisiert haben.

Die Klubmitglieder kommen in den Genuss eines Preisnachlasses von 20%. Nichtmitglieder zahlen den vollen Betrag.

Weinmessen:

Als flankierende Absatzförderung veranstalten wir kleine regionale Wein-Genussmessen mit vor allem lokalen ökologisch arbeitenden Produzenten. Zu Gast wird zusätzlich ein Produzent einer Gastregion anwesend sein. Am Samstag-Abend gibt es zusammen mit Gastköchen ein mehrgängiges Menu im entsprechenden Partnerbetrieb und/oder im Oberhof in Neuenkirch. Dauer jeweils von Freitagnachmittag bis Sonntag. Die Klubmitglieder kommen in den Genuss eines Preisnachlasses von 20%. Nichtmitglieder zahlen den vollen Betrag.

Exkursionen und kleine Reisen:

Damit machen wir einen erlebnisreichen Anschauungsunterricht. Wir besuchen Winzer und Regionen in der Nähe und im angrenzenden Ausland und schaffen eine emotionale Verbindung zwischen Terroir, Menschen und deren Produkte. Wir verstehen das als Kurztrips über ein verlängertes Wochenende zum Bsp. Von Mittwoch bis Sonntag. Damit grenzen wir uns ab von normalen Reiseveranstaltern. Die Anreise erfolgt individuell und der Treffpunkt ist jeweils vor Ort. Die individuelle Heimreise kann jeder Teilnehmer zeitlich selbst bestimmen. Das gibt uns die grösstmögliche Flexibilität. Die Risikoversicherung geht zu Lasten der Teilnehmer selbst. Auf Flugreisen wird verzichtet.

Dieses Angebot richtet sich nicht nur an Klubmitglieder. Diese haben jedoch bei der Anmeldung Vorrang. 80% der Plätze sind für die Mitglieder reserviert.

Die Klubmitglieder kommen in den Genuss eines Preisnachlasses von 20%. Nichtmitglieder zahlen den vollen Betrag.

Weinkultur Blatt:

6-mal jährlich erscheint für die Mitglieder eine Art Gazette, ein mehrseitiges Informationsblatt mit interessanten Berichten rund um das Thema der Weinwirtschaft und Kultur. Darin enthalten sind auch Produzentenportraits. Dabei werden auch aktuelle Themen und Trends aus der Weinwelt aufgegriffen. Das Kulturblatt wird nur an Mitglieder Online via PDF versendet.